

# DAS ZITATEORAKEL

Brigitta Wullenweber  
& Harald Krüger

//////////////////// *SILBERSCHNUR* //////////////////////

## Wofür sind diese Karten gut?

Im Alltag und im „Eifer des Gefechts“ verlieren wir Menschen manchmal das Wesentliche unseres Lebens aus den Augen. Für diesen Fall bieten die Karten und das dazugehörige kleine Buch eine Unterstützung auf dem dann notwendigen „Rückweg zu uns selbst“.

Außerdem überrascht uns das Leben von Zeit zu Zeit mit Ereignissen und Situationen, die wir subjektiv als problematisch ansehen. In diesen Fällen bieten die Karten und das kleine Buch lösungsorientierte Hinweise, die möglicherweise dazu beitragen, dass die Wachstumschance, die im Problem enthalten ist, konkreter sichtbar und der Weg in Richtung Lösung leichter gangbar wird.

## Warum ausgerechnet Zitate?

Weil Zitate die kurz gefassten Quintessenzen aus bereits gemachten Erfahrungen und Gedanken unserer Mitmenschen sind, die sie vermutlich nicht nur für sich selbst mitgeteilt haben. Wir Menschen leben in dieser Welt miteinander und füreinander. Niemand braucht daher „das Rad neu zu erfinden“.

## „Ein Wort“ zu Vorbildern

Wir Menschen suchen uns „automatisch“ Vorbilder für unser Leben. Denen folgen wir zumeist unbewusst in ihren Gedanken, Worten und auch Taten. Allerdings führt uns nicht jedes Vorbild tatsächlich in ein aufrichtiges, integriertes und sinnvolles Leben. Es kann jedoch eine erleichternde Lebenshilfe sein, aktiv und bewusst nach guten Vorbildern zu suchen. Es gab und gibt genügend solcher Menschen in unserer gemeinsamen Geschichte und auch in unserer heutigen Welt. Vielleicht sind Sie durch die Auswahl der Zitate „auf den Geschmack gekommen“, sich eine eigene Zitatesammlung anzulegen und/oder sich mit dem Leben des einen oder anderen Zitategebers näher zu beschäftigen. Möglicherweise ist ein geeignetes Vorbild für Sie dabei.

## Warum gibt es zu den Zitaten Erläuterungen?

Diese Erläuterungen sind keine Erklärungen im eigentlichen Sinne. Selbstverständlich stehen die Zitate für sich – und das soll natürlich auch weiterhin so bleiben.

Mich haben sie zu Lebens-, Entwicklungs- und Lösungsbeschreibungen angeregt, die mir selbst, meinen Freunden, Verwandten, Klienten und Kursteilnehmern bereits hilfreich waren.

Vielleicht wollte der Zitategeber damit etwas anderes ausdrücken. Gut.

Möglicherweise haben Sie ganz andere Assoziationen zu einzelnen Zitaten als ich. Auch gut.

Wenn das „Zitat an sich“ Sie schon auf die gewünschte „erleuchtende Idee“ gebracht und auf gangbare Fährten „gelockt“ hat – wunderbar.

Natürlich bleibt es Ihnen überlassen, einfach Ihren eigenen Weg zu gehen und die Beschreibungen „Beschreibungen sein zu lassen“; Sie können sie jedoch auch zusätzlich als mögliche Ergänzung nutzen.

## Wie wird dieses Set benutzt?

Zunächst einmal sei gesagt, dass es ebenso wie das Leben selbst ein Spiel ist, das – mit aller gebotenen Ernsthaftigkeit, aber auch mit aller Freude, zu der wir fähig sind – gespielt werden will. Ihren kreativen Nutzungsideen sind also grundsätzlich keine Grenzen gesetzt.

Für den Fall, dass Sie eine Anleitung möchten, finden Sie sie im Folgenden.

1. Machen Sie sich klar, worum es Ihnen in Ihrem Leben zur Zeit geht und was Sie konkret von den Karten wissen möchten. Nehmen Sie sich, wenn möglich, für diesen Schritt etwas Zeit.
2. Mischen Sie dann die Karten. Denken Sie während des Mischens ausschließlich an Ihre Frage oder Ihr Problem.
3. Ziehen Sie dann „blind“ eine Karte aus dem Stapel in Ihrer Hand oder breiten Sie die Karten, z. B. fächerförmig mit der Rückseite nach oben, vor sich aus, und wählen Sie dann eine Karte.

4. Diese Karte enthält die von Ihnen gewünschte Antwort oder den von Ihnen gewünschten Hinweis.
5. Jetzt nutzen Sie – wie im Folgenden beschrieben – die Informationen, die Ihnen zur Verfügung stehen, als Deutungshilfe.

- „ Wollten Sie einfach nur „den Kommentar eines Mitmenschen“ zu Ihrer gegenwärtigen Situation „hören“, so wird vermutlich das Zitat selbst die Antwort sein.
- „ Wollten Sie z. B. eine vertiefende oder richtungsändernde Idee zu Ihrer gegenwärtigen „an sich unproblematischen Situation“ erhalten, so könnte es sein, dass die 1. Rubrik mit der Überschrift „Fundamental Menschliches“ die Antwort für Sie bereit hält.
- „ Wollten Sie wissen, womit Sie sich jetzt beschäftigen „sollten“, um „auf dem Rückweg zu sich selbst“ ohne Umweg weitergehen zu können, so birgt wahrscheinlich die 2. Rubrik mit genanntem Titel Ihre Antwort.
- „ Wollten Sie einen Hinweis zu der Ursache und Lösungsmöglichkeit Ihres gegenwärtigen Problems, so werden Sie Ihre Antwort vermutlich in der 3. Rubrik mit dem Titel „Spezielles zu Ihrem akut zu lösenden Problem“ finden.

Je genauer Sie Ihren „Wunsch an die Karten“, Ihr Projekt oder Ihre Frage formulieren, desto wahrscheinlicher ist es, dass Sie die Antwort auf Anhieb verstehen werden.

**Tipp:** Notieren Sie sich Ihre Frage, bevor Sie eine Karte ziehen.

Es kann jedoch – auch bei klarer Frageformulierung – sein, dass Sie die aktuelle Antwort noch ein bisschen „ermitteln“ müssen. Es ist möglich, dass Sie alle vier Informationen (das Zitat und die Texte der drei Rubriken) benötigen, um auf die „zündende Idee“ zu kommen.

**Tipp:** Nehmen Sie ernst, was Ihnen bei der Beschäftigung mit den Informationen „einfällt“. Wenn es Ihnen richtig erscheint, handeln Sie ohne weiteres Nachfragen danach.

Natürlich können Sie zu einem Problemkomplex mehrere Aspekte „abfragen“, d.h. zu einer Frage mehrere der 72 Zitatekarten ziehen.

**Tipp:** Verzetteln Sie sich nicht! Meistens reicht eine Karte, und meiner Erfahrung nach sollten es niemals mehr als drei Karten sein.

Diese Karten, die enthaltenen und die zusätzlichen Informationen sind selbstverständlich „nur“ als Hinweise und möglicherweise Hilfen zu Ihrer eigenen Erkenntnis zu verstehen. Sie sind keine Handlungsanweisungen!

Sie selbst sind es, der oder die am besten weiß, was gut und richtig für ihn oder sie ist.

Die Verantwortung für alles, was Sie im Leben tun und lassen, tragen natürlich Sie selbst.

Und nun wünschen wir Ihnen in diesem Sinne viel Freude und Erkenntnis beim „Spielen“.

*Brigitta Wullenweber und Harald Krüger*

# 8

*Viel Kälte ist unter den Menschen, weil wir nicht wagen,  
uns so herzlich zu geben, wie wir sind.*

Albert Schweitzer

## Fundamental Menschliches

Jeder Mensch ist liebevoll, jeder Mensch ist voller Liebe. Wenn wir es erlauben, quillt diese Liebe automatisch aus unseren Herzen hin zu jedem und allem. Es gilt, sich wieder darauf zu besinnen. Um uns selbst wahrhaftig zu lieben, bleibt uns nichts anderes übrig, als eines Tages wieder den Mut und das Vertrauen aufzubringen, diese Wahrheit sichtbar und lebendig werden zu lassen.

## Ein Schritt auf dem Rückweg zu uns selbst

Beginnen Sie heute damit, Ihre Herzenswärme zu entdecken und mit jemandem zu teilen. Bereiten Sie ganz einfach einem Ihrer Mitmenschen einen „warmen“ Augenblick. Tun Sie das täglich und eines Tages wird es Ihnen nicht mehr gelingen, aus Angst die Tür Ihres Herzens zuzuhalten.

## Spezielles zu Ihrem akut zu lösenden Problem

Wenn Sie diese Karte zu einem bestimmten Problem gezogen haben, könnte sie ein Hinweis darauf sein, dass sich Ihr Problem leicht lösen würde, wenn Sie sich in der angesprochenen Situation herzlich und offen verhalten würden. Haben Sie den Mut und tun Sie es.